

Pressemitteilung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	katrina.jordan @uni-passau.de
Datum	24. November 2020

Passauer Forscher beteiligt sich an der European Researchers' Night

Die European Researchers' Night (Europäische Nacht der Forschenden) ist ein Abend voller Wissenschaft zum Erleben und Begreifen. Dieses Jahr findet sie am Freitag, den 27. November 2020, in vorrangig digitaler Form statt. Der Passauer Wissenschaftler Dr. Thomas Fink ist mit dabei und gibt Einblicke in seine Forschungstätigkeiten auf dem Gebiet der Krümmungsdetektion.

In seinem Vortrag [„Eine krumme Tour durch die Mathematik“](#) lädt Dr. Thomas Fink, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Angewandte Mathematik der Universität Passau und Teammitglied des Passauer Mathe-Museums, auf eine Entdeckungsreise durch die Mathematik der Krümmung ein. Das Wort Krümmung lässt vielleicht an eine Banane denken oder an die Raumzeit-Krümmung in der Relativitätstheorie. Auch in der Objekterkennung hat die Krümmung eine wichtige Bedeutung. Wie helfen Wellen dabei Krümmungen von Objekten zu bestimmen? Warum finden wir lächelnde Menschen sympathisch? Diese und weitere Fragen beantwortet Dr. Thomas Fink in seinem Vortrag, welcher von **19:30 bis 20:00 Uhr auf dem [Salzburg Kanal](#)** stattfindet.

In diesem Jahr kann das Publikum von Zuhause aus teilnehmen. Ausgestattet mit einem Laptop oder Computer inklusive Lautsprecher kann den Forscherinnen und Forschern online gefolgt und über die Chat-Funktion mit ihnen in direkten Kontakt getreten werden.

Der Vortrag von Dr. Thomas Fink ist Teil des Salzburg Kanals, auf welchem von 15:00 bis 20:30 Uhr im Halbstundentakt Workshops und Vorträge aus den verschiedensten Bereichen der Wissenschaft und Forschung gesendet werden. So können Besucherinnen und Besucher selbst einen Solarofen bauen, mehr über die Chemie in Alltagssituationen lernen, entdecken wie viel Mathematik eigentlich in Origami versteckt ist und vieles mehr.

Die Teilnahme an der European Researchers' Night in Zusammenarbeit mit Salzburg geht aus der Vernetzung der Professur für Angewandte Mathematik in der Region Oberösterreich-Salzburg- Niederbayern mit den Partnern JKU Linz, Universität Salzburg und Salzburg Research hervor. „Unsere grenzüberschreitende Zusammenarbeit entstand im Rahmen des Interreg-Projekts MINT Learning Center, welches von der Europäischen Union gefördert wird“, erklärt Prof. Brigitte Forster-Heinlein, Professorin für Angewandte

Mathematik an der Universität Passau. „Wir haben in diesem Jahr schon mehrere Online-Workshops für Schülerinnen und Schüler veranstaltet, und freuen uns, dass Herr Dr. Fink seine Forschung über Krümmungsdetektion nun dem ERN-Publikum präsentiert.“

Die European Researchers' Night findet jedes Jahr zeitgleich in vielen verschiedenen Städten Europas sowie benachbarten Länder statt. In diesem Jahr nehmen Forschungsinstitutionen aus insgesamt 29 Länder teil. Das Ziel der European Researchers' Night ist es, die Vielfalt der Wissenschaft und ihren Einfluss auf das tägliche Leben zu zeigen. Auch soll – insbesondere beim jüngeren Publikum – das Interesse an einer Karriere in der Forschung geweckt werden. Dazu können Besucherinnen und Besucher über interaktive Experimente, Workshops, Spiele, Quizze und einiges mehr direkt mit den Forschenden in Kontakt treten und so spannende Einblicke in die Welt der Forschung und Wissenschaft bekommen. Gefördert wird die European Researchers' Night durch die Europäische Kommission im Rahmen der Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen, organisiert wird sie durch die Institutionen vor Ort.

Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenfrei.

Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an das Referat für Medienarbeit der Universität Passau, Tel. 0851 509-1439.